

Informationsdienst  
Erlacherhof, Junkerngasse 49  
Postfach 3000 Bern 8

Telefon 031 321 76 99  
[kommunikation@bern.ch](mailto:kommunikation@bern.ch), [www.bern.ch](http://www.bern.ch)



Stadt Bern  
Gemeinderat



GEMEINSAME MEDIENMITTEILUNG DES GEMEINDERATS UND VON ENERGIE  
WASSER BERN (EWB)

## **Die Rathausgasse bekommt eine Pflasterung**

**Bern, 18. Dezember. Energie Wasser Bern (ewb) saniert derzeit in der Rathausgasse die Elektroleitungen. Bei den Bauarbeiten hat sich gezeigt, dass auch die Gas- und Wasserleitungen ersetzt werden müssen. Die Stadt nimmt die Ausweitung der Bauarbeiten zum Anlass, ihrerseits ins Projekt einzusteigen und nebst der Abwasserleitung auch den Belag durch eine Pflasterung zu ersetzen.**

Energie Wasser Bern (ewb) saniert seit 2016 etappenweise die Werkleitungen zwischen dem Kornhausplatz und dem Rathausplatz. Bei den Sanierungsarbeiten in der Rathausgasse stellte sich heraus, dass nicht nur die Strom-, sondern auch die Wasser- und Gasleitungen ersetzt werden müssen: Der Alterungsprozess der Leitungen erwies sich als weiter fortgeschritten, als dies bei der ursprünglichen Planung der Sanierungsarbeiten hatte angenommen werden können. ewb musste deshalb das Projekt auf die Wasser- und die Gasleitung und die Bauarbeiten damit auf die ganze Breite der Gasse ausweiten.

### **Stadt nutzt Synergien**

Unter diesen neuen Voraussetzungen steigt nun auch die Stadt Bern ins Projekt ein. Im Zuge der Werkleitungsarbeiten von ewb will sie die Abwasserleitung inklusive der privaten Dachwasseranschlüsse ersetzen und die Strassenoberfläche erneuern – in wenigen Jahren werden auch sie das Ende ihrer Nutzungsdauer erreicht haben und saniert werden müssen. Durch die Nutzung der Synergien zwischen den Bauvorhaben von ewb und der Stadt Bern kann verhindert werden, dass die Anwohnerinnen und Anwohner sowie das lokale Gewerbe nach dem Ersatz der ewb-Werkleitungen bereits in wenigen Jahren wieder durch eine Folgebaustelle beeinträchtigt werden.

Ausserdem bietet die Erneuerung der Oberfläche die Möglichkeit zum Einbau einer Pflasterung anstelle des heutigen Schwarzbelags: Die Rathausgasse ist die letzte

Hauptgasse in der Unteren Altstadt, die auf einem längeren Abschnitt nicht gepflastert ist. Bei der Projektierung der Pflästerung hat die Stadt die Interessen der Denkmalpflege, der Veloverbände und der Behindertenverbände koordiniert und aufeinander abgestimmt: Mit der Verwendung kleinerer und an der Oberfläche nachbearbeiteter Pflastersteine kann den Bedürfnissen der verschiedenen Nutzergruppen Rechnung getragen werden.

### **Ausserordentlicher Projektablauf**

Die Bauarbeiten von ewb für den Ersatz der Strom-, Wasser- und Gasleitungen in der Rathausgasse sind bereits in Ausführung. Im Sinne grösstmöglicher Synergien ist inzwischen auch mit dem Bau der neuen städtischen Abwasserleitung bereits begonnen worden. Der Gemeinderat hat den Baukredit in der Höhe von rund 4,5 Millionen Franken zuhanden des Stadtrats genehmigt – das Parlament dürfte im Frühling über das Geschäft befinden. Die vorberatende Kommission des Stadtrats (Kommission für Planung, Verkehr und Stadtgrün, PVS) ist über dieses Vorgehen vorinformiert worden. Die der Stadt Bern für die Leitungssanierung anfallenden Baukosten werden bis zum Vorliegen des Kreditbeschlusses durch den Stadtrat von ewb vorfinanziert. Die gesamten Bauarbeiten in der Rathausgasse dauern voraussichtlich bis Ende 2020.

### **Weitere Auskünfte** erteilen:

- Claudia Kohlschütter, Leiterin Unternehmenskommunikation, Energie Wasser Bern, Telefon 031 321 36 88
- Reto Zurbuchen, Stadtingenieur, Tel. 031 321 68 59

**Hinweis an die Medienschaffenden:** Der Stadtratsvortrag kann unter [www.bern.ch/medienmitteilungen](http://www.bern.ch/medienmitteilungen) heruntergeladen werden.